



PRESSEINFORMATION

April 2023

Emotionen im Kern der Kreation

Ein inklusiver Designprozess für die Special Olympics World Games

„Inklusion im Design bedeutet, dass wir uns bewusst dazu entscheiden, diverse Sichtweisen und Inhalte zu integrieren“, reflektiert Markus Mögel, Creative Director bei der Markenagentur BECC Agency. Diese bewusste Entscheidung veränderte somit auch herkömmliche Prozesse bei der Entwicklung des Brand Designs für die Special Olympics World Games, mit dem die Münchner beauftragt wurden.

Bei der weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung, die im Juni dieses Jahres erstmalig in Deutschland ausgetragen wird, kommen tausende Athlet*innen mit geistiger und mehrfacher Behinderung aus fast 200 verschiedenen Nationen in Berlin zusammen, um in 26 Sportarten anzutreten.

„Vielfalt zu vereinen, ist auch in der Gestaltung eine inhaltlich sehr erfüllende Aufgabe, die gleichzeitig viel Kreativität für neue Ansätze alternativer Arbeitsweisen erfordert“, stellten die Expert*innen aus Kreation, Konzeption und Design der BECC Agency bei der Entstehung des Brand Designs fest, zumal zum Zeitpunkt der Zusammenarbeit die Welt durch das Coronavirus im Lockdown war.

Als Antwort auf die besonderen Herausforderungen konzipierte ein unitübergreifendes Team der Agentur das Format einer digitalen Workshopserie für die gemeinsame Arbeit am Design, in dem die Athlet*innen selbst aktiv wurden.

Agenturmitarbeitende, Betreuende und die Sportler*innen selbst nutzten dafür im Verlauf der vier virtuellen Zusammenkünfte die verbindende Sprache der Emotionen. Die BECC Agency leitete Menschen aus neun Nationen mit unterschiedlichsten Handicaps anhand des Emotionsrads Schritt für Schritt durch Fragen, deren Antworten später das Fundament für das Erscheinungsbild ihrer Special Olympics World Games bilden sollten: „Wie fühlst du dich, wenn du Sport treibst? Welche Farbe drückt für dich welches Gefühl aus? Wie sieht dein Herzschlag beim Sport aus?“

Beim Gedanken an ihre Teilnahme bei den Spielen assoziierte eine Workshopteilnehmerin beispielsweise die Farbe Rot mit Aufregung, während Grün für sie ganz klar für Glück stand. In einer Zusammenarbeit zur Brand-Design-Entwicklung die Kund*innen zu bitten, ihren Herzschlag zu Papier zu bringen, war auch für erfahrene Designer*innen in der Agentur nicht alltäglich, führte aber zu überzeugenden Ergebnissen. Der Mut, auf Emotionen als Kern der Kreation zu vertrauen, wurde belohnt. So konnten die gemeinsam herausgearbeiteten Elemente die Grundlage für die spätere Entwicklung des Brand Designs bilden.

Wenn die Beteiligten heute kurz vor den Spielen auf den Auftritt der Marke Special Olympics World Games blicken, dann sprechen sie von „Inklusion in Bildform“. Die sichtbaren Ergebnisse wecken bei ihnen nicht nur Erinnerungen an ein Projekt, das dem Claim „Zusammen unschlagbar“ entspricht. Auch das Gefühl von Bereicherung durch bewusste und gemeinsam neu gegangene Wege im Designprozess ist sehr präsent.

Bildmaterial Nutzung honorarfrei. Credits @BECC Agency: www.becc-agency.com

Pressekontakt

Kirstin Sternel
Y-WHY
Mail: hello@y-why.de
Tel.: 0151 46 25 46 24

Agenturkontakt

Katharina Kraus
BECC Agency GmbH
Mail: katharina.kraus@becc-agency.de
Tel.: 089 23 23 87 00 0